

MEDIENMITTEILUNG: Saisonöffnung Theater im Burgbachkeller

Mit neuer Farbpalette und ebenso buntem Programm startet der Burgbachkeller am 10. September mit Uta Köbernick in die Saison 22/23. Das Theater setzt weiterhin auf eine gelungene Mischung aus traditionellen und zeitgenössischen Produktionen, lokalen und internationalen KünstlerInnen, Nachwuchs und etablierten Kulturschaffenden aus den verschiedensten Sparten. Das gesamte Programm ist auf der Website www.burgbachkeller.ch ersichtlich.

Highlights der Saison 22/23

Mit «Der Besuch der alten Dame», einem Solo von und mit Annette Windlin und «FAUST EINS. Puppen, Pop und Pudel» werden gleich zwei Klassiker der Weltliteratur neu verpackt, die aktuelle Gesellschaftsfragen behandeln. Besonders attraktiv für alle offenen Klassikliebhaber, sowie auch für Schulklassen der Oberstufe, die ihre (Pflicht-)Lektüre lebendig machen möchten. «HELLVETIA» lädt, inspiriert von Schweizer Sagen und basierend auf Recherchen auf Schweizer Alpbetrieben, zur «Alp-Experience» ein – eine Auseinandersetzung mit der Schweiz ihren Traditionen und Bräuchen.

Auch das lokale Kulturschaffen ist wieder würdig vertreten. Nebst den alljährlichen Vorstellungen der «Zuger Spiillüüt» wird nach langer Pause auch der Theaterverein «Die Kulisse Zug» wieder die Kellerbühne bespielen. «duodendron», «MaxMantis» und «Rufus D» sorgen für musikalische Unterhaltung mit Zuger Wurzeln, «Dakar Produktion» mit Delia Dahinden verzaubern klein und gross mit einem schafigen Figurentheater, an den «3KlangTagen» schafft Hildegard KleeB interdisziplinäre Begegnungen zwischen Heimat und Fremde, auf dem «Heute ZUGast»-Sofa nehmen weiterhin Zuger Persönlichkeiten Platz und der Theatersport mit der Zuger Improgruppe «ab und zufällig» geht in die nächste Runde.

Mit der Teilnahme am Innerschweizer Nachwuchsformat «Tankstelle» machen wir Platz für frische Gesichter. In Zusammenarbeit mit dem Südpol Luzern, dem Kleintheater Luzern und dem Theater Uri bietet die «Tankstelle» jungen Kulturschaffenden die Möglichkeit unter professioneller Begleitung ein Kurzstück zu erarbeiten und sich in der Szene zu vernetzen.

Bühne frei für noch mehr Kultur im Keller

Die Erarbeitung eines neuen Raumnutzungskonzepts wird zukünftig noch mehr Kultur im Burgbachkeller ermöglichen. Proben, Aufnahmen, Try-Outs, Projektentwicklungen... In Zusammenarbeit mit Kulturschaffenden wird basierend auf deren Bedürfnissen ein Konzept entwickelt, das die Nutzung des Burgbachkellers auch nebst den regulären Veranstaltungen einfacher zugänglich macht.

Saisonöffnung

Am Samstag, 10. September eröffnet Uta Köbernick mit ihrem neuen Programm «Köbernick geht's ruhig an» die neue Saison. Mit Liedern und Texten, wie frisch aus dem Bett gestiegen, begleitet von Kaffeetasse und Thermoskanne, beobachtet sie den Zeitgeist und andere Gespenster. Ein Abend so besonders wie ein Tag, den man sich immer schon mal erlauben wollte. Der Eintritt, inkl. Apero ist frei, um Anmeldung auf www.burgbachkeller.ch wird gebeten.

Kontakt

Madeleine Flury
Theater im Burgbachkeller
St.-Oswalds-Gasse 3
6300 Zug

041 711 96 30
079 246 32 50
m.flury@burgbachkeller.ch